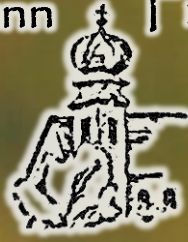


Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
Kaltenbrunn • Freihung • Thansüß • Vilseck



Das Senfkorn

März – April – Mai

2025

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“

3. Mose 19, 33



Geistliches Wort

**„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“**

3. Mose 19, 33

Liebe Gemeinde!

Vor einigen Jahren wurde in meinem Heimatort Hohenstadt das neue Dach eines Sandsteinhauses mit einem Storchennest gekrönt. Prompt sind letztes Jahr zwei Störche dort eingezogen. Sie heißen Oskar und Eusebia. Von der Freitreppe unserer Sankt Wenzeslauskirche hat man den besten Blick auf ihr Nest. Und dort war echt was los! Die beiden haben es gleich zu Beginn ihrer jungen Liebe so richtig krachen lassen! Das Ergebnis war ein Ei. Beim anschließenden Brüten haben sich Oskar und Eusebia abgewechselt. Gefühlt hat – ab Ende April – der halbe Ort gerätselt, ob da nun etwas geschlüpft war.

Am 20. Mai war es dann soweit: Ein winziges Storchenküken hat für wenige Augenblicke sein Köpfchen gezeigt. Was für eine Freude! Bei Gesprächen auf dem Friedhof, welcher unsere Kirche umgibt, war das Storchenjunge nicht mehr wegzudenken! Jede und jeder hat versucht einen Blick ins Nest zu erhaschen. Alle acht Tage wurden Fotos gemacht. Fortan wurde das Heranwachsen des kleinen Weißstorchs von einer großen Schar Whatsapp-Nutzer eifrig verfolgt. Das Hüpfen im Nest, der erste Flug: Sensationen am laufenden Band!

Und nicht nur mir (als Fotograf) war Ende August die Familie Storch ans Herz gewachsen. „Hoffentlich kommen sie wieder!“, so denken alle.

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“

Fremd und neu waren unsere Störche nur am Anfang. Unterdrückt haben wir sie nicht. Im Gegenteil: Vergeben und vergessen sind das Einkoten von so manchem Dachgiebel und das Klappern zu vorgerückter Stunde. Geblieben ist die Erinnerung an einen phantastischen Storch-Sommer! Ob Oskar und Eusebia wiederkommen? Wir sind bereits am Warten und würden uns sehr freuen!

Uns allen eine schöne und gesegnete Frühlings- und Osterzeit!

Ihr/Euer Pfarrer



Frühjahrssammlung 2025

Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte

Die Ursachen von Armut sind vielfältig. Häufig geraten Menschen in Armut, weil sie ihren Job verlieren, krank werden oder sich von ihrem Partner oder ihrer Partnerin trennen. Besonders gefährdet sind Alleinerziehende, Beschäftigte im Niedriglohnsektor, Frauen im Rentenalter, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Familien mit mehr als zwei Kindern und Menschen mit geringen Bildungsabschlüssen.

Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Ihre Mitarbeitenden engagieren sich in rund 200 armutsorientierten Projekten wie z. B. Suppenküchen, Wärmestuben, Hausaufgabenbetreuung, Deutschkurse und vieles mehr.



Bitte unterstützen Sie diese Projekte und alle anderen Angebote der Diakonie in Bayern mit Ihrer Spende.

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zum Thema „Mut gegen Armut“ und zur KASA erhalten Sie:

- im Internet unter www.diakonie-bayern.de,
- bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie
- beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Andreas Humrich,
Tel.: 0911/9354-314, a.humrich@diakonie-bayern.de

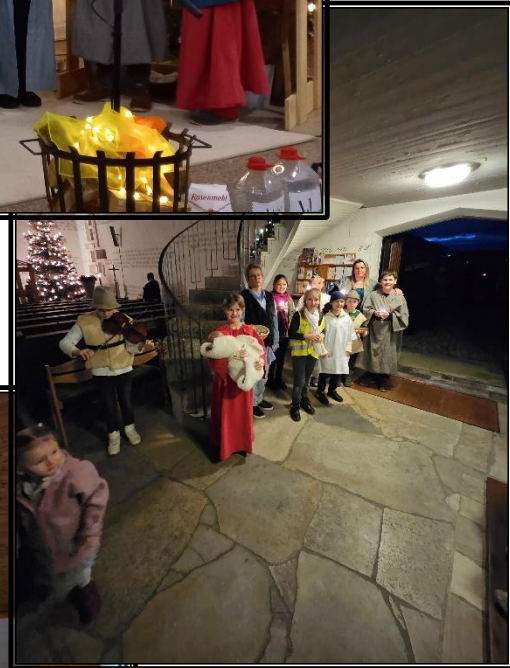
Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Frühjahrssammlung 2025

Vilsecker Christvesper 2024



Bilder: Ulrich Felder

Posaunenchor Kaltenbrunn ehrt treue Bläser

Mit der Intrade „Machet die Tore weit“ von Andreas Hammerschmidt eröffnete der evangelische Posaunenchor Kaltenbrunn den Festgottesdienst am zweiten Weihnachtsfeiertag in der Martinskirche. Dirigentin Katrin Seidl würdigte zum 65-jährigen Bestehen des Chores die Arbeit langjähriger Bläserinnen und Bläser.



Claudia Scheidler erhielt als Dank und Anerkennung für 25 Jahre treuen Bläserdienst eine Urkunde und das goldene Bläserabzeichen. Sie wechselte zum Wohle des Chores vom Tenor in den Bass und bereichert die Gemeinschaft durch ihre Zuverlässigkeit und Souveränität.

Robert Braun gehört dem Chor seit 1984 an und bildet mit seiner Tuba das klangliche Fundament. Seit 20 Jahren nimmt er sich der Jungbläser an und bereitet rund 30 Kinder und Jugendliche auf ihren Einsatz im Posaunenchor vor. Er wird vor allem wegen seines musikalischen Fachwissens und seines großen Engagements, den Chor voranzubringen, geschätzt. Er erhielt ebenso wie Wolfgang Braun, der an der Ehrung leider nicht teilnehmen konnte, für 40 Jahre Mitgliedschaft die silberne Bläsernadel.

Chorleiterin Katrin Seidl zeichnete Ludwig Luber für seine 50-jährige Chorzugehörigkeit mit der goldenen Bläsernadel aus. Sie dankte dem dienstältesten Bläser für seine Zuverlässigkeit und Treue in den vergangenen fünf Jahrzehnten. Seit 1973 ist er mit seiner führenden Tenorstimme Halt und Stütze für das Ensemble. Ein weiterer Dank galt allen Bläserinnen und Bläsern für die große Einsatzbereitschaft in der Weihnachtszeit sowie der Gemeinde für ihre Unterstützung und Wertschätzung. Der Gottesdienst endete mit dem gemeinsamen „O du fröhliche“ sowie dem Bachsatz von „Freuet euch, ihr Christen alle.“

Weltgebetstag

Am Freitag, 7. März feierten Menschen weltweit und auch in Kaltenbrunn den Weltgebetstag. Unter dem Motto „wunderbar geschaffen!“ lud das Vorbereitungsteam in das katholische Pfarrheim ein.



Die Verfasserinnen der Liturgie kamen diesmal von den Cook-Inseln. Sie forderten dazu auf, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Es geht darum, „mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden“.

Im Anschluss daran gab es Zeit für Gespräche und kleine Snacks im Pfarrheim.



50 Jahre Partnerschaft mit Mwika

Seit 1975 pflegen die beiden Evang. – luth. Dekanate Weiden und Wunsiedel mit dem Evang. – luth. Bible and Theological College Mwika in Nordtansania eine Partnerschaft.



Ziel ist die Förderung der qualifizierten Ausbildung von kirchlichen Mitarbeitenden für ihren Lebensalltag und Dienst in Kirchengemeinden und Gesellschaft. Mit sechs Gästen aus Mwika feiern wir das 50-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft. Sie werden uns vom 28. Mai bis zum 5. Juni besuchen. Höhepunkt wird am Donnerstag, 29. Mai um 10.00 Uhr der Festgottesdienst in Neustadt/Kulm sein. Dort wurde 1975 auf Weidener Seite die Partnerschaft begründet. Weitere Begegnungen in Gemeinden und Einrichtungen unserer Kirche sind geplant.



Das Bild oben zeigt die Studentinnen und Studenten des Evangelistenkurses, die ein Stipendium erhalten haben, mit Pfarrer Ruhs (Weiden) und Pfarrer Mahler (Wunsiedel) im Jahr 2024. Auf dem linken Bild sieht man die Kirche auf dem Campus Mwika.

Text und Bilder: Andreas Ruhs

Gottesdienste und Veranstaltungen



So. 16.03.	8.30 Uhr	Freihung	Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee
	9.45 Uhr	Vilseck	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
So. 23.03.	8.30 Uhr	Kaltenbrunn	Gottesdienst mit Kairos anschließend Kirchenkaffee
	9.45 Uhr	Thansüß	Gottesdienst
So. 30.03.	8.30 Uhr	Vilseck	Gottesdienst
	9.45 Uhr	Freihung	Gottesdienst
So. 06.04.	10.00 Uhr	Flossenbürg	Gedenkgottesdienst an Dietrich Bonhoeffer
In unseren Gemeinden findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.			
Sa. 12.04.	15.30 Uhr	Vilseck	Konfirmandenbeichte
So. 13.04.	9.30 Uhr	Vilseck	Konfirmation
Do. 17.04. Gründonnerstag	17.00 Uhr	Thansüß	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
	19.00 Uhr	Kaltenbrunn	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Fr. 18.04. Karfreitag	8.30 Uhr	Kaltenbrunn	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
	9.45 Uhr	Freihung	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
	15.00 Uhr	Vilseck	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
	19.00 Uhr	Thansüß	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
So. 20.04. Ostersonntag	6.00 Uhr	Freihung	Auferstehungsgottesdienst mit Osterfrühstück
	9.45 Uhr	Vilseck	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo. 21.04. Ostermontag	8.30 Uhr	Kaltenbrunn	Gottesdienst mit Abendmahl
	9.45 Uhr	Thansüß	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa. 26.04.	15.30 Uhr	Freihung	Konfirmandenbeichte

So.	27.04.	9.30 Uhr	Kaltenbrunn	Konfirmation
So.	04.05.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Vilseck Freihung	Gottesdienst mit Dekan Guba Gottesdienst mit Dekan Guba
So.	11.05.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Kaltenbrunn Thansüß	Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee Gottesdienst
So.	18.05.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Freihung Vilseck	Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee Gottesdienst mit Kindergottesdienst
So.	25.05.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Thansüß Kaltenbrunn	Gottesdienst Gottesdienst
So.	01.06.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Vilseck Freihung	Gottesdienst Gottesdienst
So.	08.06. Pfingstsonntag	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Kaltenbrunn Thansüß	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl
Mo.	09.06. Pfingstmontag	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Freihung Vilseck	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl
So.	15.06.	9.00 Uhr	Freihung	Sommerkirchweihgottesdienst anschl. Weißwurstfrühstück
So.	22.06.	8.30 Uhr 9.45 Uhr	Thansüß Kaltenbrunn	Gottesdienst Gottesdienst

Im Gottesdienst wird gesammelt für:

23.03.	Telefonseelsorge Nordoberpfalz	11.05.	Ev. Jugendarbeit in Bayern
20.04.	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn	18.05.	Kirchenmusik in Bayern
04.05.	Übersetzung und Weitergabe der Bibel	01.06.	Rummelsberg
		08.06.	Ökumenische Arbeit in Bayern

Die Kollekten der übrigen Gottesdienste sind jeweils für die eigene Gemeinde bestimmt.

Gottesdienst mit Landesbischof Kopp

*„So gewiss der Mensch glaubt, so gewiss hofft er.
Und es ist keine Schande zu hoffen, grenzenlos zu hoffen“.*

Diese Sätze schreibt Dietrich Bonhoeffer im Angesicht des Nazi-Regimes, unter dem sich kaum jemand Hoffnung auf bessere Zeiten machen konnte. Am 9. April 1945 wurde Bonhoeffer im KZ Flossenbürg ermordet.

Aus diesem Anlass sendet der BR einen TV-Gottesdienst mit Landesbischof Christian Kopp, Pfarrerin Carmen Riebl, Prof. Dr. Florian Höhne und Teilnehmenden eines internationalen Jugendcamps.

Musik: Dr. Uwe Steinmetz.

Der BR überträgt den Gottesdienst am **Sonntag, 6. April** um 10 Uhr live aus einem Zelt auf dem Gelände der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg.

Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst mitzufeiern!

Wichtig: Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung in Ihrer Kirchengemeinde möglich, da die Zahl der Plätze begrenzt ist.

Bitte melden Sie sich dazu schnellstmöglich im evangelischen Pfarramt Kaltenbrunn an.

einfach heiraten

Segen für Lang- und Kurzenschlossene

Glücklich zu zweit. Aber mit der kirchlichen Hochzeit hat es noch nicht geklappt? Egal ob schon seit 30 Jahren, noch gar nicht oder ganz frisch standesamtlich verheiratet: Am Sonntag, 25. Mai 2025 können sich Paare im Rahmen der bayernweiten Aktion „einfach heiraten“ ganz unkompliziert segnen lassen. Dafür steht die Michaelskirche in Weiden von 10 Uhr bis 17 Uhr offen.

Für eine musikalische Umrahmung, Blumenschmuck und einen kleinen Umtrunk nach der Trauung ist gesorgt. Interessierte Paare können sich entweder im Vorfeld für eine bestimmte Uhrzeit anmelden oder auch ganz spontan vorbeikommen.

Wer eine offizielle kirchliche Traurkunde mit Eintrag ins Kirchenbuch möchte, sollte Ausweis und standesamtliche Traurkunde mitbringen. Eine Person sollte in diesem Fall auch evangelisch sein.

Alle Infos unter www.weiden-stmichael.de und bei Pfarrerin Christiane Weber (christiane.weber@elkb.de, 0160-96509538).

Gruppen und Kreise

Posaunenchor:

Kaltenbrunn: Freitags 19.30 Uhr Probe im Gemeindehaus

Thansüß: Freitags 20.00 Uhr Probe im Gemeindehaus

Kirchenchor:

Donnerstags 19.30 Uhr Probe im Gemeindehaus Freihung

Krabbelgruppen:

Kaltenbrunn: Donnerstags von 9.30-11.00 Uhr im Gemeindehaus

Freihung: Mittwochs (außer Ferien) von 9.00-10.30 Uhr im Gemeindehaus

Nachmittagstreff (Senioren):

Monatlich jeweils dienstags ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus Kaltenbrunn

Nächste Treffen: 25. März, 29. April, 27. Mai und 24. Juni

Frauenkreis:

Montag, 31. März: Kräuterabend mit Sabine Sommer
um 18.00 Uhr in Kaltenbrunn

Montag, 28. April: Spargelessen am Laubhof (Fahrt mit eigenen Autos)

Mittwoch, 14. Mai: Muttertagsausflug mit dem Bus nach Weltenburg und
Riedenburg (ca. 9.00 bis 18.00 Uhr)
Anmeldung bei Ulrike Högen,
☎ 09646/7749996 oder ☎ 0151/23590205

Montag, 23. Juni: Vortrag zum Thema „Schlafprobleme im Alter“
um 18.00 Uhr in Kaltenbrunn



Evangelischer Frauenkreis Kaltenbrunn – Thansüß – Freihung Jahreshauptversammlung

Der evangelische Frauenkreis Kaltenbrunn – Thansüß – Freihung hat eine interkonfessionelle Gemeinschaft geschaffen, in der sich Jung und Alt wohlfühlen, Geborgenheit erlebt wird, miteinander gelacht und geweint wird, in dem Frauen sich auseinander setzen, aber auch immer wieder zusammensetzen, um segensreiche Arbeit zu leisten.



Der Genuss von delikaten Bratheringen mit Erdäpfeln vom Kummer-Hof sowie Käse-Variationen mit Bauernbrot leitete die Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus ein.

Schriftführerin Linda Stempel blickte auf die Programmviefalt zurück. Höhepunkt war die Feier des 40-jährigen Jubiläums. „Zusammenhalt und Zusammenarbeit war bei allen Veranstaltungen spürbar“, stellte Stempel fest, wobei ein Sonderlob der Vorsitzenden Ulrike Högen galt, „die ihr zweites Amtsjahr mit Bravour gemeistert hat.“

Monika Mühlbach berichtete über einen erfreulichen Jahresgewinn, der das Guthaben stabilisiert habe. Der Verkauf von 38 selbstgebackenen Kuchen und Torten anlässlich der Fahrrad-Sternfahrt erbrachte 800 Euro, die für die Restaurierung der Orgel gespendet wurden.

Vorsitzende Högen freute sich über den Neuzugang Erna Tröger bei aktuell 53 Mitgliedern. 36 waren anwesend. Högen präsentierte bereits das Programm für 2025 (siehe „Gruppen und Kreise“).

Fasching im Western-Style

Am Freitag, 28. Februar 2025 machten sich die Frauen des evangelischen Frauenkreises Kaltenbrunn – Thansüß – Freihung zum Seniorenball nach Kohlberg auf. Der Nachmittag stand unter dem Motto "Western-Style".



Alle waren maskiert. In Kohlberg erwartete die Frauen ein wunderschön dekoriertes Tanzsaal. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der „Harmonika Franz“, der mit seiner Musik die Tanzfläche durchgehend gefüllt hielt.

Dazwischen traten verschiedene Tanzgruppen von klein bis groß auf. Mit ihren Auftritten sorgten sie für gute Stimmung. Für das leibliche Wohl war alles bestens vorbereitet.

Es gab eine große Auswahl an Torten, Kuchen, Kücheln sowie verschiedenen belegten Semmeln. Die Veranstaltung fand großen Anklang. Bis spät in den Nachmittag erlebten die Seniorinnen beste Unterhaltung.

Text und Bild: Linda Stempel

Simultankirche des Jahres 2025 Nikolauskirche in Kohlberg

Am 25. März 2025 um 18.00 Uhr werden die Simultankirchen-Fahnen an die Kirchengemeinde in Kohlberg übergeben. Die Nikolauskirche wird Simultankirche des Jahres 2025.

Schon jetzt herzliche Einladung, dabei zu sein.



Weitere Informationen auf der Internetseite <https://www.simultankirchen.de>

Konfirmation 2025

In den Konfirmationsfestgottesdiensten am 13. April in Vilseck und am 27. April in Kaltenbrunn bekräftigen sieben Jugendliche ihren Glauben an Jesus Christus.

**Mika Kölbel
Vilseck**



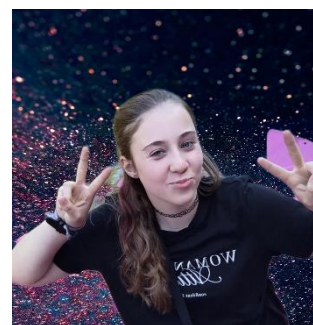
**Elisa Schneider
Vilseck**



**Elias Zippold
Vilseck**



**Nele Kopp
Vilseck**



**Thea Pröls
Thansüß**



**Leon Rauch
Freihung**



**Ronja Amann
Thansüß**

